

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des

Gemeinderates Heinrichsthal

im Sitzungszimmer der Gemeinde Heinrichsthal

am Donnerstag, den 12.03.2018 um 19.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurden vom Bürgermeister die ordnungsgemäße Ladung des Gemeinderats und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten und folgendes beschlossen:

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
1.	<p><u>Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 08.02.2018 (ÖT)</u></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Niederschrift wurde den Gemeinderäten mit der Einladung zugesandt. Einwendungen wurden nicht erhoben.</p>	einstimmig
2.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung über den Förderantrag der Aktiv im Hochspessart gGmbH</u></p> <p>Über den Förderantrag wurde bereits in der Gemeinderatssitzung am 08.02.2018 beraten. Der Zuschuss zu den Ortstafeln (Punkt 2 des Antrags) wurde bereits ausgezahlt.</p> <p>Über die Punkte 3 (Immobilie) und 4 (Personal) des Antrags wurde zudem auch noch in der Jugend- und Sozialausschusssitzung am 05.03.2018 beraten.</p> <p>Eine Kostenbeteiligung an den Unterhaltungskosten für die Immobilie wurde im Ausschuss, wie auch in der letzten Gemeinderatssitzung als nicht nötig befunden.</p> <p>Im Ausschuss kam man zu dem Ergebnis, dass der monatliche Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € die derzeitigen Angebote und Aufwendungen ausreichend unterstützt. Zusätzlich zum bereits gewährten monatlichen Zuschuss sollten weitere Zuschüsse für Referenten oder sachbezogene Zuschüsse für Kurse sowie einzelne Projekte übernommen werden. Die Förderanträge hierfür sollten im Voraus gestellt werden.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, den monatlichen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € nicht zu ändern. Zusätzlich können einzelne Projekte und Referenten auf Antrag bezuschusst werden.</p> <p>GR XXX enthält sich wegen persönlicher Beteiligung.</p>	7 : 0
3.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Aktiv im Hochspessart gGmbH zur Aktion „Blühendes Heinrichsthal“</u></p> <p>Die Aktiv im Hochspessart gGmbH möchte versuchen, verschiedene Grundstücke in „blühende Wiesen“ umzuwandeln. In diesem Jahr sollen erstmalig nur ein paar Testflächen angesät werden, um zu sehen, was überhaupt anwächst.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, die Kosten für den notwendigen Samen der Aktiv im Hochspessart gGmbH zu erstatten.</p>	einstimmig

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
4.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Aufstellung Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018</u></p> <p>Die Gemeinderatsmitglieder haben mit der Einladung einen Ausdruck des Haushaltsplanes 2018 mit Vorbericht erhalten.</p> <p>Kämmerer Jürgen Staab stellte die Eckdaten sowie die Entwicklungen des Haushaltsplans 2018 graphisch dar. Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.411.700 € ab und der Vermögenshaushalt mit 2.881.300 €.</p> <p>Bei den Steuereinnahmen und Zuweisungen hat die Gemeinde gegenüber 2017 ein Plus in Höhe von 8.600,00 € zu verzeichnen. Die Umlagen sind von 488.000,00 € auf 567.000 € gestiegen.</p> <p>Die Zuführung zum Vermögenshaushalt beträgt voraussichtlich 177.300 €.</p> <p>Um die geplanten Investitionen verwirklichen zu können ist zwar keine Darlehensaufnahme nötig, allerdings wird voraussichtlich eine Rücklagenentnahme in Höhe von 1.027.400 € erforderlich. Der Sollüberschuss beträgt am Ende des Haushaltsjahres dann voraussichtlich noch 972.600,00 €.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsplan 2018 in der vorgelegten Fassung zu.</p> <p>Die Haushaltssatzung ist dem Beschlussprotokoll als Anlage beigelegt.</p>	einstimmig
5.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Aufstellung Finanzplan 2019 – 2021</u></p> <p>Kämmerer Jürgen Staab trägt dem Gemeinderat den Finanzplan für den Finanzplanungszeitraum 2019 – 2021 vor. Eine Kopie dieses Finanzplanes hat jedes Gemeinderatsmitglied erhalten.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, den Finanzplan in der vorgelegten Fassung aufzustellen.</p> <p>Er ist dem Beschlussprotokoll als Anlage beigelegt.</p>	einstimmig
6.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung über die Vorschlagslisten für die Schöffenwahl</u></p> <p>Bürgermeister Schramm trägt vor, dass das Landgericht Aschaffenburg für die Amtsperiode 2019 bis 2023 wieder neue Schöffen be-</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
	nennt. Die Gemeinde Heinrichsthal ist aufgefordert, geeignete Personen für dieses Amt des Schöffen und Jugendschöffen zu benennen.	
6.1	<u>Beschluss:</u> Vom Gemeinderat Heinrichsthal werden folgende Schöffen vorgeschlagen: 1 Person	einstimmig
6.2	<u>Beschluss:</u> Vom Gemeinderat Heinrichsthal werden folgende Jugendschöffen vorgeschlagen: 4 Personen	einstimmig
7.	<u>Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss einer Elementarversicherung</u> Die Bayer. Landesbrandversicherung bietet eine Elementarversicherung sämtlicher gemeindlicher Objekte bei einer Gesamtversicherungssumme von ca. 4,7 Mio. € an. Die Anhaltsquotierung auf Grundlage der bestehenden Verträge beträgt 897,28 € bei einer Selbstbeteiligung von 1.000 € und 729,04 € bei 2.500 € Selbstbeteiligung an. <u>Beschluss:</u> Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss einer Elementarversicherung zum Jahresbeitrag von ca. 729,04 € bei 2.500,00 € Selbstbeteiligung zu.	8 : 1
8.	<u>Beratung und Beschlussfassung über die Ausschreibung der Freizeithütte</u> Für die Errichtung der Freizeithütte mit Außenanlage müssen folgende Gewerke ausgeschrieben werden: - Tiefbau <ol style="list-style-type: none"> 1. Baustelleneinrichtung 2. Erdarbeiten 3. Drainage 4. Entwässerung 5. Beton- und Stahlbetonarbeiten 6. Außenanlage Stundensätze 	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
	<ul style="list-style-type: none"> - Hochbau <ol style="list-style-type: none"> 1. Zimmer- und Holzbauarbeiten 2. Dachdeckungsarbeiten 3. Tischlerarbeiten 4. Estricharbeiten 5. Wasserinstallationsarbeiten 6. Elektroinstallationsarbeiten 7. Kaminanlage <p>Die Ausschreibung erfolgt einzeln für den gesamten Tiefbau und den gesamten Hochbau. Die Gemeinde sollte sich allerdings in den Ausschreibungen eine losweise Vergabe vorbehalten</p> <p>Zusätzlich sollen die Gewerke Elektro und Sanitär noch separat ausgeschrieben werden.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, die vorgenannten Gewerke auf Grundlage der bekannten Planung auszuschreiben.</p>	einstimmig
9.	<u>Verwaltungsmitteilungen</u>	
9.1	<p>In der Jugend- und Sozialausschusssitzung am 05.03.2018 wurde über die Ferienspiele 2018 beraten.</p> <p>Frau XXX hat die Ferienspiele seit 2014 betreut und koordiniert. Dieses Jahr steht sie allerdings nicht zur Verfügung.</p> <p>Frau XXX hat Interesse bekundet.</p> <p>Da die Räumlichkeiten des Kindergartens bei den Ferienspielen mitbenutzt werden könnten, ist ein guter Kontakt der Betreuerinnen zum Kindergarten von Vorteil.</p> <p>Es wird ein Gespräch in dieser Woche mit Frau XXX geführt.</p>	
9.2	<p>In der letzten Gemeinderatssitzung wurde angeregt, analog zum Windelzuschuss für Kleinkinder auch einen Windelzuschuss für Senioren zu gewähren.</p> <p>Es werden die Möglichkeiten geprüft, eventuell einen Zuschuss auszahlungen oder einen Windelcontainer im Recyclinghof aufzustellen.</p>	
9.3	<p><u>Bäume Kleine Gärten</u></p> <p>Nach dem Bebauungsplan Die Kleinen Gärten sind in den dafür vorgesehenen Pflanzfeldern einheimische Laubbäume zu pflanzen.</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
-----	------------------------	------------

	<p>Von der Kreisfachberaterin für Gartenkultur und Landespflege des Landratsamtes Aschaffenburg wurden der Feldahorn, die Ulme oder die Hainbuche vorgeschlagen.</p> <p>Sie empfiehlt die Hainbuche.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, dass in den vorgesehenen Pflanzfeldern in den Kleinen Gärten Hainbuchen gepflanzt werden.</p>	einstimmig
10.	<u>Anfragen und Anregungen</u>	
10.1	GR XXX teilt mit, dass die Sandsteinmauer links der neuen Schule zum Kindergartenspielplatz neu verfugt werden müsste.	
10.2	<p>GR XXX erklärt, dass die Aufstellung von XXX bezüglich des neuen Fahrplans beim Landratsamt eingereicht werden sollte.</p> <p>Bürgermeister Guido Schramm erklärt hierzu, dass diese Aufstellung gemeinsam mit XXX und XXX besprochen wurde. Nach dem Gespräch wurde diese noch aktualisiert und am nächsten Tag (21.2.2018) weitergeleitet.</p> <p>Evtl. sollte eine zusätzliche Verbindung gefordert werden. Auch die SPD-Kreistagsfraktion hat bereits einen Antrag an den Kreistag gerichtet.</p> <p>Bürgermeister Schramm wird versuchen, nochmal gemeinsam mit den Bürgermeisterkollegen aus Heigenbrücken und Wiesen einen Gesprächstermin beim Landrat zu bekommen.</p>	